

Gemeinde Langdorf

Hauptstraße 8
94264 Langdorf
Tel.: 09921/9411-0
Fax: 09921/9411-20
E-Mail: poststelle@langdorf.de



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 07.07.2022
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	21:40 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses Langdorf

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Englram, Michael

Gemeinderatsmitglieder

Fischer, Ludwig
Kölbl, Johann
Kraus, Sabine
Perl, Michael
Schiller, Wolfgang
Schönberger, Manuel
Schweikl, Michael
Spielbauer, Michael
Wenzl, Hans

Schriftführer

Hoidn, Andreas

Verwaltungsmitarbeiter

Lallinger, Gerhard

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gemeinderatsmitglieder

Ernst, Maximilian
Kölbl, Manfred
Koller, Andreas

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung von Sitzungsniederschriften
2. Bauantrag: Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Neubau eines Wohnhauses mit Garagen in Kohlberg
3. Bauantrag: Erweiterung des bestehenden Wohnhauses und Anbau eines Carports in Schwarzach
4. Bauantrag: Erweiterung des bestehenden Milchviehlaufstalls und Anbau von überdachten Liegeboxen in Langdorf
5. Feuerwehren Langdorf und Brandten: Anschaffung digitaler Funkmeldeempfänger
6. Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "SO Freiflächen-Photovoltaikanlage Schwarzach" (Fl.Nr. 293, Gemarkung Brandten): Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
7. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
8. Bericht des 1. Bürgermeisters
9. Anfragen

1. Bürgermeister Michael Englam eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung von Sitzungsniederschriften

Sach- und Rechtslage:

Die Sitzungsniederschrift vom 02.06.2022 wurde dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 02.06.2022 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 (Enthaltungen: GR Perl, GR Wenzl)

2 Bauantrag: Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Neubau eines Wohnhauses mit Garagen in Kohlberg

Sach- und Rechtslage:

Herr Bernhard König hat einen Bauantrag für den Abbruch des bestehenden Nebengebäudes und Neubau eines Wohnhauses mit Garagen in Kohlberg eingereicht.

Das Grundstück liegt im Außenbereich gem. § 35. Gem. § 35 Abs. 2 BauGB sind Vorhaben zulässig, wenn es öffentliche Belange nicht beeinträchtigt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12.11.2019 einem entsprechenden Vorbescheidsantrag zugestimmt. Das Landratsamt Regen hat dem Vorbescheid ebenfalls zugestimmt.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

3 Bauantrag: Erweiterung des bestehenden Wohnhauses und Anbau eines Carports in Schwarzach

Sach- und Rechtslage:

Herr und Frau Josef und Eva Kraus haben einen Bauantrag für die familiengerechte Erweiterung des bestehenden Wohnhauses und Anbau eines Carports in Schwarzach eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich gem. § 35 BauGB und liegt lt. Flächennutzungsplan im Bereich einer baulichen Fehlentwicklung.

Gem. § 35 Abs. 4 Nr. 5 BauGB ist aber eine angemessene Erweiterung im Verhältnis zum vorhandenen Bestand bauplanungsrechtlich zulässig.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

4 Bauantrag: Erweiterung des bestehenden Milchviehlaufstalls und Anbau von überdachten Liegeboxen in Langdorf

Sach- und Rechtslage:

Herr Johann Zitzelsperger hat einen Bauantrag für die Erweiterung des bestehenden Milchviehlaufstalls und Anbau von überdachten Liegeboxen in Langdorf eingereicht.

Das Grundstück liegt im Außenbereich gem. § 35 und ist im Flächennutzungsplan als landwirtschaftl. Fläche dargestellt. Gem. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB sind Vorhaben im Außenbereich nur zulässig, wenn sie einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnehmen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

5 Feuerwehren Langdorf und Brandten: Anschaffung digitaler Funkmeldeempfänger

Sach- und Rechtslage:

Die Alarmierung der Feuerwehren durch Funkmeldeempfänger wird im Bereich der ILS Straubing voraussichtlich ab Februar 2023 auf Digitalfunk umgestellt. Übergangsweise erfolgt ergänzend noch eine analoge Alarmierung.

Das Bayerische Innenministerium fördert die Anschaffung der neuen FME mit ca. 80 %, wobei die Ausschreibung der Geräte zentral erfolgt. Die Feuerwehr Langdorf hat einen Bedarf von 30 Stück, die FFW Brandten einen Bedarf von 12 Stück angemeldet. Hinzu kommt eine optionale Abnahmemenge von 15 Stück für Langdorf und 12 Stück für Brandten, welche jedoch nicht erworben werden müssen. Der Bedarf wurde am 27.10.2021 schriftlich dem Landratsamt Regen mitgeteilt.

Mit Schreiben vom 11.04.2022 wurden die entsprechenden Zuwendungsanträge gestellt. Eine Zuwendung gibt es nur für den aktuell vorhandenen und nachweisbaren Bestand gewährt. Die FFW Brandten hatte bisher nur 7 Stück FME im Einsatz, da nach deren Angaben auf den notwendigen Mehrbedarf aufgrund der bevorstehenden Umstellung auf digital zur Vermeidung unnötiger Kosten verzichtet wurde. Grundsätzlich sind die zusätzlichen 5 Geräte nicht förderfähig. Im Zuwendungsantrag wurde jedoch die Sachlage dargestellt und um vollumfängliche Zuwendung gebeten.

Laut einem Schreiben des Bayerischen Innenministeriums ist die Ausschreibung mittlerweile abgeschlossen und die teilnehmenden Gemeinden können die notwendige Anzahl der FME direkt beim Anbieter erwerben. Der Stückpreis liegt bei 593,81 €. Davon ausgehend liegt der Finanzbedarf für die FFW Langdorf bei ca. 18.000 € und bei der FFW Brandten bei ca. 7.200 €.

Im Haushaltsplan 2022 sind bereits Ansätze für den Erwerb der FME eingeplant. Bei der FFW Langdorf 18.000 € sowie bei der FFW Brandten 7.000 €. Die notwendigen Haushaltsmittel stehen somit zur Verfügung. Die Zuwendungen für die FME in Höhe von geschätzt 9.000 € bzw. 3600 € wurden jeweils bei der Gruppierung 3610 veranschlagt.

Laut Regierung von Niederbayern vom 07.06.2022 wurde im Zuge der Sammelausschreibung bereits eine allgemeine Unbedenklichkeitsbescheinigung erteilt, so dass die FME auch ohne konkrete Vorlage des Förderbescheids bestellt werden. Aufgrund der derzeitigen weltweiten Versorgungslage muss damit gerechnet werden, dass die FME erst zu einem späten Zeitraum geliefert werden können.

Die Bestellung erfolgt in Zusammenarbeit mit der FFW Langdorf.

Beschluss:

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, neue digitale Funkmeldeempfänger für die Feuerwehren Langdorf und Brandten im Gesamtwert von ca. 15.200 € von der Firma Motorola zu erwerben und die entsprechenden Kaufverträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

6 Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "SO Freiflächen-Photovoltaikanlage Schwarzach" (Fl.Nr. 293, Gemarkung Brandten): Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.06.2021 beschlossen einen vorhabensbezogenen Bebauungsplan „SO Freiflächen Photovoltaikanlage Schwarzach“ aufzustellen.

In der Sitzung vom 20.09.2021 wurden die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden eingegangenen Stellungnahmen abgewogen und die Auslegung beschlossen. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 03.11.2021 – 03.12.2021. Die eingegangenen Stellungnahmen sind in der beiliegenden Anlage ersichtlich. Nachdem der Durchführungsvertrag vom Gemeinderat genehmigt wurde, kann der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Beschluss:

Nach Bekanntgabe des Inhalts der Stellungnahmen fasst der Gemeinderat der Gemeinde Langdorf folgende Beschlüsse:

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen lt. beiliegendem Abwägungsvorschlag, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den Einwendungen und Anregungen der Träger öffentlicher Belange wie in der Anlage dargestellt entsprochen. Die übrigen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.

2. Satzungsbeschluss:

Der vorhabensbezogene Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „SO Freiflächen-Photovoltaikanlage Schwarzach“ wird in der Fassung vom 02.06.2022 (o.g. Abwägungen berücksichtigt) als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

7 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Sach- und Rechtslage:

Seit der letzten Bekanntgabe hat der Gemeinderat bei folgenden nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten beschlossen, dass die Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind und daher die entsprechenden Beschlüsse der Öffentlichkeit bekannt zu geben sind:

Auftragsvergaben für die Erweiterung des Kindergartens:

- Baumeisterarbeiten: Firma Freimuth, Bodenmais zum Bruttoangebotspreis von ca. 145.000 €
- Bodenstabilisierungsarbeiten: Firma IST, Deggendorf zum Bruttoangebotspreis von etwa 22.000 €
- Zimmerer- und Holzbauarbeiten: Firma Schiller, Kirchberg zum Bruttoangebotspreis von etwa 200.000 €
- Flachdachabdichtungsarbeiten: Firma Raith, Rinchnach zum Bruttoangebotspreis von etwa 25.000 €
- Spenglerarbeiten: Firma Zierer, Grattersdorf zum Bruttoangebotspreis von etwa 18.000 €
- Gerüstbauarbeiten: Firma KGA Gerüstbau, Röhrnbach zum Bruttoangebotspreis von etwa 10.000 €
- Elektrotechnik: Firma Weps, Arnbruck zum Bruttoangebotspreis von etwa 85.000 €
- Hausalarmanlage: Firma Weikl, Bodenmais zum Bruttoangebotspreis von etwa 18.000 €

- Sanitärarbeiten: Firma Heizungsbau Pfeffer, Arrach zum Bruttoangebotspreis von etwa 50.000 €
- Heizung: Firma Heizungsbau Pfeffer, Arrach zum Bruttoangebotspreis von etwa 60.000 €

Kenntnis genommen

8 Bericht des 1. Bürgermeisters

Der 1. Bgm. Engramm informierte den Gemeinderat über folgende Themen:

- Bei Übernachtungszahlen und Gästekünfte im ersten Halbjahr ein Plus von über 18% gegenüber Jahr 2019
- ILE Zellertal:
 - Fortschreibung ILEK durch Büro Commit aus Dingolfing zum Preis von 13.994,40 Euro, sodass nach Abzug der Förderung noch 874,65 Euro für die Gemeinde Langdorf verbleiben
 - gemeinsame Beschaffungen werden nicht weiterverfolgt, da Verwaltungsaufwand bei „Alltagsbeschaffungen“ zu hoch
 - nachdem der Bautechniker gekündigt hat, wird die Stelle zusammen mit der EDV-Stelle neu ausgeschrieben
- In nächster Gemeinderatssitzung Vortrag zum Thema Biomasse-Heizkraftwerk
- Umbau Serverraum ist abgeschlossen und der Server befindet sich im Kellergeschoss, NAS und USV sind nun separat angebracht
- Seniorennachmittag war wesentlich kostengünstiger als in Vorjahren
- Baustart für Kindergarten in der ersten August-Woche: Baustellen-Einrichtung und Mitarbeiterparkplätze werden im Bereich der Festhalle eingerichtet
- Neue Grundsteuer
- Ukraine-Flüchtlinge: da Übergangsunterkunft zum September ausläuft, müssen selbst Wohnungen gesucht werden

- Bei Besichtigung Pausenhof in der Grundschule mit Elternbeirat und Frau Bettermann festgelegt, dass Bauhof den Hang abziehen und das Hochbeet sowie Sträucher entfernen und Elternbeirat ggf. selbst noch etwas gestalten soll

9 Anfragen

GR Fischer fragte an, ob der neue Imagefilm bei den Gästebegrüßungen gezeigt werde.
beantwortet: mit 11 Minuten sei der Film hierfür zu lang; es werde aber derzeit ein Schnitt nur für Langdorf erstellt, den man dann bei den Gästebegrüßungen zeigen könne.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Michael Engram um 21:40 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Michael Engram
Erster Bürgermeister

Andreas Hoidn
Schriftführung